

- Essenz:** Liebliche Kinder, übt, in Erinnerung zu bleiben, und ihr werdet stets heiter und in voller Blüte sein. Ihr werdet niemals verwelken und weiterhin die Hilfe des Vaters erhalten.
- Frage:** Worüber solltet ihr Kinder in diesem göttlichen Studentenleben stets begeistert sein?
- Antwort:** Bleibt darüber begeistert, dass ihr durch dieses Studium Prinzen und Prinzessinnen werdet. Verbringt dieses Leben mit Lachen, Spielen und tanzt den Tanz des Wissens. Werdet Erben und habt immer das Ziel vor Augen, eine Blume zu werden. Dieses College bildet Prinzen und Prinzessinnen aus. Hier geht es darum, sowohl zu lernen als auch zu lehren. Erschafft eure Bürger, denn nur dann könnt ihr auch Könige werden. Der Vater ist bereits wissensvoll; Er muss nicht studieren.
- Lied:** Vergesst die Tage eurer Kindheit nicht...

**Om Shanti.** Dieses Lied ist speziell für euch Kinder. Obwohl es Filmmusik ist, sind einige Lieder ganz speziell für euch. Wenn ihr, die würdigen Kinder, diesem Lied zuhört, dann lasst seine wahre Bedeutung im Herzen auftauchen. Da ihr Kinder geworden seid, sagt der Vater: „Geliebte Kinder“. Nur wenn ihr Seine Kinder werdet, könnt ihr euch an die Erbschaft erinnern, die ihr von Ihm erhaltet. Wenn ihr nicht Seine Kinder seid, ist die Erinnerung an Ihn für euch mit Mühe verbunden. Im Allgemeinen sind sich Kinder dessen bewusst, dass sie in der Zukunft eine Erbschaft von ihrem Vater erhalten werden. Dies hier ist Raja Yoga und nicht Praja Yoga (Yoga, wodurch man ein Untertan wird). Ihr seid die zukünftigen Prinzen und Prinzessinnen. Ihr seid Seine Kinder. Vergesst all eure Freunde und Verwandten. Außer an den Einen sollte man sich an niemanden erinnern. Denkt nicht einmal an euren Körper. Entsagt der Identifikation mit dem Körper und werdet seelenbewusst. Wenn ihr euch mit dem Körper identifiziert, dann habt ihr viele Arten falscher und lasterhafter Gedanken, die euch herunterziehen. Wenn ihr fortfahrt, Erinnerung zu üben, bleibt ihr stets so heiter und wie eine erblühte Blume. Weil ihr, die Blumen, vergesst, in Erinnerung zu sein, welkt ihr. Wenn die Kinder jedoch Mut haben, hilft der Vater, aber in welchem Fall kann Baba euch nicht helfen, auch wenn ihr Seine Kinder seid? Das geschieht, wenn die Kinder es zulassen, dass Maya, Ravan, Mutter und Vater für sie sind. Maya sorgt dann dafür, dass sie zu Fall kommen. Das ganze Lied „Vergesst eure Kindheit nicht“ wurde also für euch Kinder komponiert. Denkt an den Vater. Wenn ihr euch nicht an Ihn erinnert, lächelt ihr zwar heute, aber morgen werdet ihr weinen. Indem ihr euch an Ihn erinnert, könnt ihr konstant heiter bleiben. Ihr Kinder wisst, dass die Gita die einzige Schrift ist, in der ein paar akkurate Worte enthalten sind. Darin steht: ‚Wenn ihr auf dem Schlachtfeld sterbt, werdet ihr in den Himmel gehen.‘ Das ist keine Frage von Gewalt, aber für euch gilt, Maya zu besiegen, indem ihr Kraft vom Vater aufnehmt. Denkt darum unbedingt an den Vater, denn nur dann könnt ihr Meister des Himmels werden. Die Menschen haben jedoch die Gottheiten mit physischen Waffen dargestellt, weil sie die Worte „Schwert des Wissens“ und „Pfeile des Wissens“ missverstanden haben, obwohl es sich in Wirklichkeit um Dinge des Wissens handelt; ebenso kann niemand so viele Arme haben. Das hier ist also ein spirituelles Schlachtfeld. Bleibt im Yoga, nehmt Kraft auf und besiegt die Laster. Indem ihr an den Vater denkt, werdet ihr euch auch an eure Erbschaft erinnern. Nur ein Erbe kann eine Erbschaft beanspruchen. Wenn ihr keine Erben seid, werdet ihr Teil der Bürgerschaft. Das hier ist Raja Yoga und nicht Praja Yoga. Diese Erklärungen können nur vom Vater und von niemandem sonst gegeben werden. Der Vater sagt: „Um hierher zu kommen, muss ich die Unterstützung eines gewöhnlichen Körpers annehmen. Wie könnte Ich, ohne Unterstützung der Materie euch Kindern Raja Yoga beibringen? Wenn eine Seele ihren Körper verlässt, kann man nicht mehr mit ihr sprechen. Nur wenn die Seele einen anderen Körper annimmt kann ihr Intellekt sich wieder öffnen. Kleine Kinder sind rein; sie haben keine Laster. Sannyasis klettern die Leiter zur Reinheit hinauf und müssen dann wieder herunterkommen. Sie verstehen, worum es im Leben geht. Weil Kinder rein sind, sagt man, sie seien den Mahatmas ebenbürtig. Kinder, ihr versteht, dass ihr gehen und Prinzen und Prinzessinnen werdet. wenn ihr euren Körper verlasst Ihr seid es gewesen und ihr werdet es wieder. Ihr, die Studenten, habt diese Gedanken. Diese Dinge finden Einlass in den Intellekt derjenigen, die Babas Kinder sind, die Vertrauen haben, gehorsam sind und Shrimat befolgen. Ansonsten beanspruchen sie keinen hohen Status. Dieser Lehrer ist sowieso gebildet. Es ist nicht so, dass Er studiert und dann lehrt, nein. Dieser Lehrer ist bereits gebildet. Er wird der Wissensvolle genannt. Niemand sonst hat das Wissen von Anfang, Mitte und Ende

der Welt. Zuallererst braucht man die Überzeugung, dass Er der Vater ist. Wenn das nicht im Schicksal von jemandem ist, hat er stets innere Konflikte. Er hat dann das Gefühl, dass es ihm nicht möglich ist, weiter zu machen. Baba hat erklärt, dass die Krankheit der Laster mit großer Wucht ausbrechen wird, wenn ihr in den Schoß des Vaters kommt. Naturheilärzte sprechen von der sogenannten Erstverschlimmerung. Auch der Vater sagt: „Wenn ihr Babas Kinder werdet, wird die Krankheit des Körperbewusstseins, der Wut und der Lust sogar noch heftiger. Wie könntet ihr sonst geprüft werden? Wenn euch irgendeinen Punkt verwirrt, stellt Fragen. Wenn ihr kraftvoll werdet, wird Maya euch sehr hart schlagen. Ihr seid in einem Boxkampf. Wenn ihr nicht Babas Kinder seid, findet auch kein Boxkampf statt. Solche Seelen ertrinken weiterhin in ihren lasterhaften Gedanken und erhalten keine Hilfe. Baba ist klar, dass ihr Seine Kinder geworden seid, wenn ihr „Mama und Baba“ sagt, und dass ihr das feste Vertrauen habt, dass dies hier euer Spiritueller Vater ist. Obwohl ihr hier auf einem Schlachtfeld seid, dürft ihr keine Angst haben und euch fragen, ob ihr einen Sturm wohl überstehen könnt oder nicht. Solche Seelen bezeichnet man als schwach. Werdet mutig wie Löwen. Nehmt die guten Anweisungen an, die ihr für euren Fortschritt erhaltet. Fragt den Vater. Es gibt viele Kinder, die Baba über ihren inneren Zustand berichten. Nur der Vater kann euch ein Zertifikat geben. Ihr könnt es eventuell vor Brahma verbergen, aber nicht vor Shiv Baba. Obwohl es viele versuchen - Ihm bleibt nichts verborgen. Die Früchte von etwas Gutem und von etwas Schlechtem sind entsprechend. Im Goldenen und Silbernen Zeitalter ist alles perfekt. Nur hier gibt es gut und schlecht, Sünde und Wohltat. Dort gibt es weder Spenden noch Wohltätigkeit. Dort erfahrt ihr nur eure Belohnung. Wenn ihr euch hier vollkommen hingebt, gibt euch Baba die vollständige Rückgabe für 21 Leben. Folgt dem Vater. Wenn ihr irgendetwas Schlechtes tut, bringt ihr den Namen des Vaters in Verruf. Deshalb erteilt man euch auch Lehren. Jeder kann rup und basant werden, d.h. ein Inbegriff für Yoga und Wissen. Baba hat euch Seelen das Wissen gegeben und darum könnt ihr es auch in der Welt verbreiten. Ihr seid die wahren Brahmanen und es ist eure Bestimmung, die Gita zu verkünden. Das ist das Wichtigste und es geht um keine andere Schrift. All die anderen Schriften sind ihre Kinder und niemand erfährt durch sie Wohltat. Niemand ist fähig, Mich durch ein Studium der Schriften zu treffen. Baba sagt: „Ich bin wieder einmal gekommen, um euch das leichte Wissen und leichtes Yoga zu lehren.“ Die Gita ist das Juwel aller Schriften. Aber ihr erhaltet eure Erbschaft, indem ihr die wahre Gita studiert. Auch Krishna erhielt seine Erbschaft, indem er die Gita studierte. Der Vater der Gita ist der Schöpfer und Er ist der Eine, der euch eure Erbschaft gibt. Ihr erhaltet sie nicht durch die Schrift, die Gita. Nur Einer kann der Schöpfer sein und alle anderen sind Teil der Schöpfung. Die allererste Heilige Schrift ist die Gita. Ihr könnt keine Erbschaft durch die Schriften, die später kommen, beanspruchen.. Ihr beansprucht euer Erbe direkt. Alle erhalten das Erbe der Erlösung, denn für alle Seelen gilt, nach Hause zurückzukehren. Ihr jedoch beansprucht eure Erbschaft des Himmels dadurch, dass ihr studiert. Dann hängt alles davon ab, wie intensiv jeder Einzelne studiert. Der Vater kommt persönlich hierher und lehrt euch. Was könnte jemand verstehen, der kein Vertrauen in den Lehrer hat, der euch lehrt? Was könnte er erreichen? Wenn ihr jedoch weiterhin dem Vater zuhört, wird das Wissen nie zerstört. Je mehr Glück ihr erfahrt, desto mehr Glück könnt ihr anderen geben. Es muss auch Bürger geben, die in eurem Königreich leben wollen. Euer Leben ist ein Studentenleben. Ihr lacht, spielt und tanzt hier den Tanz des Wissens und dann geht ihr und werdet Prinzen. Ihr Studenten wisst, dass ihr Prinzen werdet, und darum steigt euer Glücksbarometer. Dieses Schule ist für Prinzen und Prinzessinnen. Dort gibt es getrennte Schulen für Prinzen und Prinzessinnen. Sie fliegen in ihren Vimanen dorthin. Die Fahrzeuge sind dort narrensicher und sie funktionieren vollkommen störungsfrei. Kein Unfall irgendeiner Art wird je dort geschehen. Diese Dinge gilt es zu verstehen. Zuallererst jedoch verbindet den Yoga eures Intellekts mit dem Vater. Zweitens, erzählt dem Vater all eure Neuigkeiten. Erzählt Ihm, wie viele sich von Dornen in Knospen verwandelt haben. Habt eine sehr gute Verbindung zum Vater, so dass Er euch weiterhin Anweisungen geben kann. Wer wird ein Erbe und bemüht sich, eine Blume zu werden? Einige Seelen verwandeln sich vielleicht von Dornen in Knospen, aber nur wenn sie Blumen werden, können sie Babas Kinder sein. Ansonsten werden sie einfach nur Knospen bleiben und das heißt, dass sie Teil der Bürgerschaft werden. Ihr alle werdet einen Status gemäß den Bemühungen erhalten, die ihr jetzt macht. Es ist nicht so, dass ihr euch an jemandem, der vor euch herrennt, festhalten könnt. Das glauben die Leute in Bharat zwar, aber es geht jedoch nicht darum, sich an jemandem festzuhalten. Ihr erhaltet die Frucht von allem, was ihr tut und diese Rückgabe wird für 21 Generationen erschaffen. Ihr werdet dort sehr alt werden, denn es gibt keinen vorzeitigen Tod. Der Status ist so erhaben! Der Vater versteht, wenn das

Schicksal einer bestimmten Seele sich öffnet und sie ein Erbe geworden ist. Sie macht jetzt Bemühungen, aber sie erzählt Baba auch von den Hindernissen, die kommen und von den Dingen, die geschehen. Gebt alle eure Checkliste ab. In andern Satsangs macht man nicht so viele Bemühungen. Baba ernennt kleine Kinder zu Trance-Botschaftern, denn in einer Schlacht werden auch Nachrichtenübermittler gebraucht. Dies ist ein Schlachtfeld. Wenn ihr hier Baba persönlich zuhört, genießt ihr das sehr und euer Herz wird glücklich. Sobald ihr aber nach draußen in die Gesellschaft der Störche geht, verschwindet dieses Glück wieder. Draußen ist der Staub Mayas und darum müsst ihr stark werden. Baba lehrt euch mit so viel Liebe. Er stellt so viele Möglichkeiten der Unterstützung zur Verfügung. Es gibt viele, die sagen: „Das ist gut, das ist gut“, aber dann gehen sie wieder. Sehr wenige von ihnen sind danach fähig, wieder aufzustehen. Hier gilt es, von diesem Wissen berauscht zu sein. Es gibt auch die Berauschung durch Alkohol. Wenn ein bankrotter Mensch sich betrinkt und total berauscht ist, denkt er, dass er ein König der Könige sei. Hier erhaltet ihr Kinder täglich ein Glas Wissensnektar. Verinnerlicht Tag für Tag die Murlipunkte, so dass das Schloss an eurem Intellekt sich immer weiter öffnet. Hört darum unter allen Umständen der Murli zu oder lest sie. Die Menschen studieren die Gita jeden Tag. Auch hier gilt es, jeden Tag mit dem Vater zu studieren. Fragt euch, was der Grund dafür ist, wenn ihr keine Fortschritte macht. Ihr könnt hierher kommen und verstehen. Diejenigen, die voll überzeugt sind, dass Shiv Baba unser Vater ist, sind diejenigen, die kommen werden. Es ist nicht so, dass sie sich anstrengen müssen, um sich selbst zu überzeugen. Es gibt nur vollkommenes Vertrauen, kein prozentuales Vertrauen. Es ist nur der Eine Vater, von dem ihr eine Erbschaft erhaltet. Tausende studieren, aber sie fragen sich immer noch, wie sie Vertrauen entwickeln können. Solche Seelen nennt man Unglücksseelen. Vom Schicksal begünstigte Seelen sind diejenigen, die den Vater erkennen und Ihn akzeptieren. Wenn ein König zu einem Kind sagt: „Ich möchte dich adoptieren.“, dann hat dieses Kind Vertrauen, sobald es adoptiert wird. Es würde nicht fragen, wie es Vertrauen entwickeln kann. Dies ist Raja Yoga. Der Vater ist der Schöpfer des Himmels, und daher macht Er euch zu Meistern des Himmels. Wenn ihr nicht davon überzeugt seid, dann liegt es nicht in eurem Schicksal. Was könnte dann irgendjemand dagegen tun? Wenn ihr Shiv Baba nicht akzeptiert, wie wollt ihr euch dann bemühen? Solche Seelen werden immer nur hinken. Die Menschen Bharats erhalten Kreislauf für Kreislauf ihre Erbschaft des Himmels vom Unbegrenzten Vater. Die Gottheiten gibt es nur im Himmel. Es gibt keine wahren Königreiche im Eisernen Zeitalter. Es herrscht die Regierung des Volkes über das Volk. Diese Welt ist unrein. Wenn der Vater sie nicht zu einer reinen Welt machen würde - wer sonst würde es tun? Wenn es nicht in ihrem Schicksal liegt, dann werden sie nicht verstehen. Es ist sehr leicht zu verstehen, wann und wie Lakshmi und Narayan ihre Belohnung des Königreichs beanspruchten. Nur aufgrund der Handlungen, die sie in ihrem vorhergehenden Leben ausgeführt haben, erhielten sie ihre Belohnung. Lakshmi und Narayan waren die Meister des Himmels, wohingegen diese Welt jetzt die Hölle ist. Niemand außer dem Vater kann euch jedoch erhabende Handlungen und Raja Yoga lehren. Nun ist es für jede Seele das letzte Leben. Der Vater lehrt euch Raja Yoga. Er wird euch im Kupfernen Zeitalter kein Raja Yoga beibringen. Das Goldene Zeitalter kommt nicht nach dem Kupfernen Zeitalter. Wenn sie hier sind, verstehen sie sehr gut, aber sobald sie nach draußen gehen, werden sie leer. Es ist, als ob sie die Juwelen verlieren und nur Kiesel in ihren Schatzkästchen übrig bleiben. Wenn eine Seele, nachdem sie begonnen hat, dem Wissen zu zuhören, sich erneut den Lastern hingibt, verliert sie alles. Die Juwelen des Wissens werden aus dem Intellekt gelöscht. Viele schreiben in ihren Briefen: „Baba, während ich mich bemüht habe, bin ich gefallen.“ Wenn ihr fallt, bedeutet dies, dass ihr euch selbst und euren Klan in Verruf bringt. Ihr habt euer Schicksal herausgefordert. Wenn ein Kind zu Hause etwas Schlimmes tut, sagt sein Vater vielleicht: „Es wäre besser, wenn so ein Kind tot wäre.“ Darum sagt dieser Unbegrenzte Vater: „Bringt den Namen des Klans nicht in Verruf!“ Wenn ihr die 5 Laster gespendet habt und sie dann wieder zurücknehmt, wird euer Status zerstört. Bemüht euch und siegt! Wenn ihr verletzt werdet, dann steht wieder auf. Wenn ihr wiederholt niedergeschlagen werdet, werdet ihr bewusstlos und besiegt. Der Vater erklärt sehr viel, aber sie sollten wenigstens hier bleiben! Maya ist sehr clever. Wenn ihr versprochen habt, rein zu bleiben, und dann fallt, werdet ihr sehr schwer verletzt. Nur wenn ihr rein bleibt, kann euer Boot hinübergehen. Als es Reinheit gab, hat der Stern des glücklichen Schicksal Bharats geleuchtet. Jetzt herrscht immense Dunkelheit. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Erinnerung und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

**Essenz für Dharna:**

1. Auf diesem Schachtfeld, habt keine Angst vor Maya. Befolgt die guten Richtlinien, die der Vater euch gibt, damit ihr Bemühungen machen könnt. Seid treu und gehorsam und befolgt Shrimat.
2. Um spirituelle Berausung aufrechtzuerhalten, verinnerlicht jeden Tag ein Glas des Wissensnektars. Studiert die Murli jeden Tag. Um glücklich zu bleiben, hegt niemals Zweifel in Bezug auf den Vater.

**Segen:** Möget ihr perfekte und reine Seelen werden, indem ihr im höchsten Maße anbetungswürdig seid und das Recht auf die Liebe Gottes für euch beansprucht.  
Seid euch in euren Leben immer bewusst: Ich bin eine anbetungswürdige Seele, die in diesem Körper, der ein Tempel ist, lebt. Derart anbetungswürdige Seelen werden von allen Menschen geliebt und das gilt sogar noch für ihre leblosen Denkmäler. Sie werden sie sogar noch lieben, wenn sie sich gegenseitig bekämpfen, denn sie sind ein Abbild der Reinheit. Fragt euch darum selbst: „Sind mein Geist und mein Intellekt vollkommen sauber und rein geworden? Es gibt dort nichts, was schmutzig oder unrein ist, oder? Wer auf diese Weise vollkommen rein ist, beansprucht für sich die Liebe Gottes.“

**Slogan:** Eine wissensvolle Seele hat die Schätze des Wissens verinnerlicht und handelt in jedem Augenblick mit diesem Verständnis.

**\*\*\*Om Shanti\*\*\***